# ambiente

# Contract & Hospitality Business Hotspot 3.1: Future of Work zeigt Visionen für den Arbeitsraum von morgen

Frankfurt am Main, Oktober 2024. Wenn es um die Ausstattung und Einrichtung moderner Work Spaces geht, liefert die Ambiente neue Geschäftsimpulse. Erste Anlaufstelle ist die Halle 3.1 mit dem Ausstellerangebot rund um Interior Design, Office Design & Solutions und dem Highlight-Areal Future of Work. Hier werden spannende konzeptionelle Arbeitsraumlösungen aufgezeigt, die besonders für das Contract- wie Hospitality-Business gefragt sind. Außerdem bietet das neue Areal Interior Looks mit ausgewählten Möbel-, Leuchten- und Textilherstellern interessante Perspektiven – auch für das Office.



Das Future of Work Areal 2025 inszeniert moderne Arbeitsraumlösungen und vereint virtuelle und reale Welten zu einem Ort des persönlichen Austauschs, der allen Arbeitsanforderungen gerecht wird. Grafik: Messe Frankfurt/MTTR Architekten

Wie arbeiten wir heute und wie morgen, wenn die klassische Schreibtischarbeit überall stattfinden kann und durch künstliche Intelligenz immer mehr verändert wird? Das Future of Work Areal der Ambiente liefert mögliche Szenarien für hybride Arbeitsmodelle und damit das perfekte Setting für ausgewählte Einrichtungs- und Ausstattungslösungen innovativer Anbieter. Vom 7. bis 11 Februar 2025 liegt das Augenmerk des Fokus-Areals auf der Digitalisierung der Arbeitswelt. Mit zunehmender Etablierung von Künstlicher Intelligenz, Augmented und Virtual Reality kristallisiert sich eine gegenseitige Abhängigkeit von Realität und Virtualität heraus, in der beide Welten nicht nur aufeinander zu, sondern immer mehr ineinander übergehen. "Die neue Gestaltung des Future of Work Areals visualisiert die Herausforderungen der Orientierung in einer real-virtuellen Arbeitswirklichkeit. Damit versuchen wir für die neuen Instabilitäten aber auch Chancen der Arbeitswelt zu sensibilisieren, in denen vieles real, vieles virtuell und das meiste zukünftig wohl beides sein wird", betonen André Schmidt und Joris Fach, Architekten und Gründungspartner MTTR, die das Areal gestalten und kuratieren.

In dem inszenierten Bürokomplex vereinen sich reale und virtuelle Arbeitswelten. Besucher\*innen können hier ihre Sinne schärfen und vielfältige Raumlösungen für agile Teamarbeit, fokussiertes Arbeiten, Homeoffice, Kommunikations- und Besprechungsszenarien oder Co-Working-Areas entdecken.

Im Zentrum befindet sich die Future of Work Academy mit einem erstklassig besetzten Referentenprogramm – organisiert durch den Bund deutscher Innenarchitekten (bdia), den Bundesdeutschen Arbeitskreis für Umweltbewusstes Management (B.A.U.M e.V.), den Prima Vier Verlag mit Office Roxx sowie die World Architects. Das Future of Work-Academy-Programm geht ab 30. Oktober live und wird fortlaufend aktualisiert.

Zu den Office Design & Solutions-Ausstellern, die sich zum Teil auch im Future of Work Areal präsentieren, zählen Firmen wie Bungarten, Evavaara, Hey-Sign, König + Neurath, Kühnle Waiko Büromöbel, Mauser Einrichtungssysteme, Vario Büroeinrichtungen oder Vluv. Neu dabei sind zum Beispiel Raw Solution oder Schulte Elektrotechnik (Evoline) mit vielfältigen Elektrifizierungslösungen für Konferenzraum, Büro, Coworking Space und mobilen Arbeitsplatz. Für jeden Anspruch gibt es somit intelligente und modulare Büroeinrichtungssysteme inklusive moderner Raumzonierung, Stauraumlösungen, Tischund Regalsysteme, schallisolierende Raumteiler und Deckenelemente, Teppiche sowie ergonomische Sitzelemente, Bürostühle bis hin zu mobilen Telefonboxen.

### Interior Looks schafft zusätzliche Geschäftsperspektiven

In unmittelbarer Nähe bietet außerdem das neue Areal Interior Looks mit ausgewählten Möbel-, Leuchten- und Textilherstellern aus dem Premiumsegment interessante Designperspektiven – auch fürs Office. Zu den Anbietern zählen zum Beispiel Fine Furniture, Ipdesign, JAB Anstoetz Group, Raasch, Scholtissek, Serax und Signet. Aus diesem Kreis beteiligen sich Bielefelder Werkstätten, Bordbar, Christine Kröncke Interior Design und Rodam mit Sesseln, Arbeitsstühlen, Sekretären und Schreibtischen auch am Areal Future of Work.

"Damit machen wir für unsere Besucher\*innen erlebbar, wie designorientierter Life- und Workstyle verschmelzen und welche neuen Geschäftspartnerschaften daraus entstehen können. So entwickeln wir die Halle 3.1 zum Hub für Interior Designer\*innen, Innenarchitekt\*innen, Objektbetreiber und -ausstatter\*innen weiter und fördern Neukontakte aus aller Welt", sagt Yvonne Engelmann, Leiterin Ambiente Living, Giving, Working.

Guided Tours am Messe-Samstag, -Sonntag und -Montag für ausgewählte Zielgruppen sowohl durch das Future of Work Areal als auch durch das Areal Interior Looks sowie zu ausgewählten Office Design & Solutions-Ausstellern runden das Angebot ab.

## Special Interests Contract Business und Hospitality geben Orientierung

Facheinkäufer\*innen, die auf der Suche nach auf das Objektgeschäft fokussierte Anbieter sind, werden auf der Ambiente fündig. Ob auf die Einrichtung gewerblicher Objekte wie Büros, Corporate Offices, Co-Working Spaces, Banken, Behörden, Bildungseinrichtungen, etc. oder auf das Gastgewerbe wie Hotels und Restaurants spezialisiert – die entsprechenden Angebote der Aussteller sind mit den Special Interests Contract Business und Hospitality gekennzeichnet – sowohl auf der Messe an den Ausstellerständen als auch online in der Ausstellersuche und in der Navigator App.

Im Bereich Ambiente Living in der Halle 3.1 gibt es weitere Interior Design-Firmen, die ihr Produktspektrum um Kollektionen für Hospitality und Contract Business erweitert haben –

wie Eva Solo, Rohleder oder XL Boom. Auch im Produktbereich Interiors & Decoration in der Halle 3.0 finden sich Anbieter wie zum Beispiel Kare Design, Pure Yellow Single Member oder Trademark.

Das weltweit größte Front-of-House-Angebot für das Gasgewerbe findet sich bei Ambiente Dining. Das Hospitality-Angebot mit dem Schwerpunkt HoReCa ist weiterhin in der Halle 11.0 zu finden mit Ausstellern wie Berndorf Luzern, BHS Tabletop, Kar Porselen mit ihrer HoReCa-Marke Bonna, außerdem RAK Porcelain, Serax, Solex, Steelite und Utopia Tableware. Weitere langjährig etablierte Anbieter wie Rosenthal und Vista Alegre sprechen neben dem Fachhandel auch aktiv die Hospitality-Branche an. Beste Orientierung bietet ergänzend der Hospitality- und Contract-Business-Guide, der zur Messe 2025 auf dem Gelände ausliegt.

#### Nächste Messetermine:

Die Ambiente, Christmasworld und Creativeworld finden auch zukünftig zeitgleich auf dem Frankfurter Messegelände statt. Allerdings rücken sie auf Anfang Februar, um eine Entzerrung der Messetermine zu gewährleisten.

Ambiente/Christmasworld: 07. bis 11. Februar 2025 NEU: Creativeworld: 07. bis 10. Februar 2025

#### Hinweis für Journalist\*innen:

Trends, Styles und Persönlichkeiten entdecken Sie im Ambiente Blog und weitere News, Expertenwissen und Ideen für den Handel auf Conzoom Solutions. Mit dem Netzwerk Conzoom Circle verknüpft die Messe Frankfurt die international bedeutendsten Plattformen für die globale Konsumgüter- und Handelsbranche und bündelt online Branchenwissen und -kompetenz.

Presseinformationen & Bildmaterial: ambiente.messefrankfurt.com/presse

# Ins Netz gegangen:

www.facebook.com/ambientefair I www.instagram.com/ambientefair www.linkedin.com/company/ambientefair I www.ambiente-blog.com

Hashtags: #ambiente25 #ambientefair



#### Ihr Kontakt:

Katrin Westermeyr

Tel.: +49 69 75 75-6893

katrin.westermeyr@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH Ludwig-Erhard-Anlage 1 60327 Frankfurt am Main www.messefrankfurt.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt www.messefrankfurt.com/hintergrundinformationen

Nachhaltigkeit bei der Messe Frankfurt www.messefrankfurt.com/nachhaltigkeit-information

Hintergrundinformationen zu Conzoom Circle conzoom-circle.messefrankfurt.com/information